

AUFS OHR

LESEZEIT
mit lokalen
Autor:innen



Stadt Bibliothek
Gütersloh

Lokale Autor:innen, Schreibende und Wortakrobaten lesen im Rahmen des Gütersloher Stadtjubiläums aus ihren Werken. Alles ist erlaubt: von Gedichten über Romane bis Kurzgeschichten, veröffentlicht oder (noch) nicht.

Die zehn jeweils 20-minütigen Lesungen finden im Rahmen des Gütersloher Jubiläums „200 Jahre Stadtrechte“ statt.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Sie sind herzlich eingeladen zu den kostenfreien Lesungen von 17 bis 18 Uhr ohne Anmeldung in den Romanbereich (1. OG)!

FR Bitches in Bonnets

Life Lessons from Jane Austen's Mean Girls
06. JUN - Sarah J. Makowski

Das Buch erforscht Parallelen zwischen Jane Austens Welt und unserer heutigen Zeit und zeigt, wie moderne Sozial- und Verhaltenswissenschaftler gerade erst beginnen, zu dokumentieren und zu quantifizieren, was die Jane Austen schon damals instinktiv wusste. Indem sie moderne Forschung und soziologische Experimente miteinander verwebt, sucht die Autorin und Austen-Forscherin Sarah Makowski über Austens Texte hinaus nach den Quellen weiblicher Aggression in der Regency-Zeit und heute.

Dr. Sarah J. Makowski ist tagsüber Lern- und Entwicklungs-expertin und nachts eine Jane-Austen-Forscherin. Ihre Arbeiten erscheinen regelmäßig in Publikationen zum Thema Austen und sie spricht auf Austen-Konferenzen in den Vereinigten Staaten und im Ausland. Makowski stammt ursprünglich aus Michigan und lebt mit ihrem Sohn im Teenageralter, ihrem Mann, zwei Katzen und drei Hühnern in Deutschland. Mehr Infos: <http://www.sarahjmakowski.com>



MI Quantengier

Auf der Jagd nach dem digitalen Erbe
21. MAI - Caro Tessun

Nach dem rätselhaften Mord an dem Start-up-Gründer Luis E. Bommas ist die Polizei ratlos. Während die Ermittlungen feststecken, erfährt der beste Freund des Toten von einer revolutionären Technologie und ermittelt selbst, wobei er und andere in Lebensgefahr geraten.

Caroline Schultz (Pseudonym: Caro Tessun) ist eine deutsche Autorin, Journalistin und Bürokauffrau, geboren 1971. Sie lebt mit ihrem Ehemann und zwei Kindern in Ostwestfalen. Nach ihrem Journalismus-Studium schrieb Caro Tessun in ihrer Freizeit für das Feuilleton der Lokalzeitung und führte einen Blog über Bücher auf buchundliteratur.



FR Urlaub in Loch WELLness

11. JUL - Martina Krause

Eva Engels kann sich nichts anderes vorstellen, als Vollzeitmutter zu sein und ihre Familie zu verwöhnen. Aber als ihre Schwiegermutter bei ihnen einzieht und das Kommando übernimmt, flüchtet sie zusammen mit ihrer Freundin Gitti, einer alleinerziehenden Mutter, für eine Woche in ein Wellnesshotel. Doch dort geht eigentlich alles schief ...

Martina Krause, Jahrgang 1965, schreibt Geschichten, seit sie schreiben kann. Die gebürtige Gütersloherin lebt mit ihrem Mann und zwei Töchtern in Spexard. Nach 27 Jahren als Personal Assistent ist sie heute professionelle Tanzlehrerin für Orientalischen Tanz sowie Reiki-, Achtsamkeits- und Meditationslehrerin. Seit 2020 schreibt sie mit ihrer Schreibgruppe „Die Griffelos“ Kurz- und Langgeschichten.



MI WBZ 2 - Eine erdachte Zukunft

30. JUL - Wilhelm Gerhards

Der Weltbevölkerungszähler (Wbz) lügt nicht. 1804 lebte eine Milliarde Menschen auf unserer Erde, 1928 waren es zwei Milliarden, 2017 – als Wilhelm Gerhards dieses Buch begann – waren es 7,5 Milliarden und 2020 - als das Buch veröffentlicht wurde – 8,85 Milliarden Menschen, die sich von den Ressourcen dieses Planeten ernähren müssen. In seiner fiktiven Erzählung greift Wilhelm Gerhards diese Problematik auf, berichtet von zwei möglichen Zeitstrahlen, die 2017 beginnend ins Jahr 2063 führen. Ein Zeitstrahl könnte dem unseren entsprechen. Auf dem zweiten Zeitstrahl werden von 2017 an keine Kinder mehr geboren, sodass Menschen überaltern und letztendlich sogar fehlen und durch Roboter ersetzt werden müssen.

Wilhelm D. Gerhards wurde 1930 im Ruhrgebiet (Oberhausen) geboren. Als Industriekaufmann erhielt er bei der Bergbau AG. eine Anstellung in der Abteilung Einkauf. Seine Welt aber waren die Bücher und das Kino. 1970 erhielt er in Harsewinkel eine Anstellung bei CLAAS 'Stabsstelle Materialwirtschaft'. Seit 1993 ist Wilhelm D. Gerhards Rentner. 2014 zog er mit seiner inzwischen verstorbenen Ehefrau ins Wilhelm-Florin-Haus nach Gütersloh.



MI Anatomie des Scheiterns

10. SEPT - Anke Knopp

In den literarischen Erzählungen stehen Menschen der Generation 50plus im Mittelpunkt, die bei ihren Erfahrungen des Scheiterns begleitet werden. Die Figuren schauen in sich hinein: Sie ringen darum, den Veränderungen in ihrem Leben einen Sinn zu geben. Alles kreist um das sich neu Verhandeln in der zweiten Lebenshälfte – ohne den Leistungsgedanken fortzuführen. Kein nächster Akt im gleichen Spiel. Es geht darum, sich die persönliche Erlaubnis zu geben, anzuhalten. Aufhören zu können. Die Erzählungen beschreiben Menschen, die innehalten (wollen). Komplettiert werden die Geschichten durch elf „Kurzschlüsse“ – Textsplitter in lyrischer Form – die den jeweiligen Erzählungen zum Schluss hinzugefügt sind.

Anke Knopp ist promovierte Politikwissenschaftlerin. Sie schreibt Sachbücher zur Digitalisierung. Mit der Veröffentlichung der Erzählungen wechselt sie ins Fach Literatur. Mehr Infos: <https://ankeknopp.de/>



MI The Most Beautiful Girl

Eine Geschichte von Nebenjobs und Geschwisterliebe

13. AUG - Kerstin Wagner

Ann-Marie Small und ihr 15 Jahre jüngerer Bruder Liam müssen sich seit vielen Jahren als Waisen allein durchs Leben schlagen. Ann-Marie, Annie genannt, hat Liam großgezogen, und sie hat für das tägliche Brot nicht nur einen Job, sondern sogar zwei. Damit ihr Bruder auf das harte Leben vorbereitet wird, hat sie die Idee ihn auf eine nahliegende Militärschule zu schicken. Dort hat Liam natürlich Vorgesetzte. Einer davon ist Brigadier Briggs.

Kerstin Eisenhut (Pseudonym: Kerstin Wagner), Jahrgang 1977, ist in Gütersloh geboren und arbeitet in der Qualitätssicherung. Sie interessiert sich fürs Schreiben und Editieren von Romanen, für Geocaching, Lesen und Reisen nach England.



MI Rise of Brooklyn

22. OKT - Emilia Gertzen

Die selbst geschriebene Geschichte handelt von einem Mädchen, das sich ausgegrenzt fühlt und von ihrer Suche nach Anerkennung berichtet. Dabei trifft sie auf viele neue Freunde, die sie auf ihrem Weg begleiten.

Emilia Gertzen ist 12 Jahre alt und Schülerin der 6. Klasse am Gymnasium Verl. Ihre Leidenschaft ist das kreative Schreiben. Beim Dichten sind ihrer Fantasie keine Grenzen gesetzt und "meine Gedanken können sich frei entfalten". Außerdem zählen Tischtennis sowie Theater und Selbstverteidigung zu ihren Hobbys. Emilia Gertzen ist regelmäßige Teilnehmerin der Schreibwerkstätten in der Stadtbibliothek Gütersloh.



MI Nichts ist immer still

05. NOV - Eline Menke

Eline Menke lässt die Worte fliegen – in dieser Lesung steht das Wechselspiel zwischen Worten, Denken und Landschaft im Mittelpunkt. Dabei sind auch immer die inneren Felder und das innere Dorf gemeint.

Die Lyrikerin Eline Menke erkundet Vergangenes „bis an die Ränder der Erinnerung“ und spürt der Natur „beim Wildern in den Wäldern der Sprache“ nach. Es geht um Aufwachsen, Natur, Liebe, Landschaft und Sprachlosigkeit und letztlich um die Berührungen, die diese Gedichte beim Zuhörer auslösen.

Eline Menke lebt im Kreis Gütersloh. Studium der Slawistik, Germanistik und Sozialwissenschaften, 1987 Promotion. Veröffentlichungen in Literaturmagazinen wie DAS GEDICHT, Dichtungsring, Die Sentimentale Eiche, Die Geste, erostepost, etcetera, Poesiealbum neu, Tentakel, Wortschau sowie in zahlreichen Anthologien. Mehrere Literaturpreise. Mehr Infos: <https://liten.nrw/person/eline-menke>



DI Halbgott 1

Die Flucht des Unsterblichen

18. NOV - Neo Helm

Ein Außenseiter entdeckt seine Magie. Eine Magd greift zum Säbel. Ein Unsterblicher sinnt auf Rache. Wer diesen Wald betritt, ist dem Tode geweiht. Denn die gottgleichen Alben dulden keine Menschen in ihrem Reich. Einzig den Novizen Kilian verschonen sie, weil er kein gewöhnlicher Mensch ist.

Doch dadurch erhält der Erzfeind der Alben die Chance, aus seinem Gefängnis zu fliehen. Der Unsterbliche nimmt einen Körper nach dem anderen in Besitz und will die Menschen dazu benutzen, um Rache an den Alben zu nehmen. Werden Alben, Stadtmenschen und Amazonen die Gefahr erkennen?

Wenn Dr. Peter Schäfer (Pseudonym: Neo Helm) nicht in ein Buch vertieft ist, steckt er in Sportschuhen oder lustwandelt mit griffbereiter Kamera in der Natur. Der promovierte Germanist arbeitete in Buchverlagen, bevor er sich 2015 als Lektor selbstständig machte. Mit der Halbgott-Reihe veröffentlicht er sein Fantasy-Debüt. Mehr Infos: <https://www.neo-helm.de/>



MI Aus der Schreibwerkstatt

10. DEZ - Stefanie Dreisilker & Susanne Slomka

Stefanie Dreisilker und Susanne Slomka kennen sich aus der Schreibwerkstatt der vhs Rheda-Wiedenbrück. Sie lesen aus ihren Texten.

Stefanie Dreisilker (55) lebt seit 25 Jahren in Gütersloh. Seit einigen Semestern ist sie begeisterte Teilnehmerin der Schreibwerkstatt an der vhs Rheda-Wiedenbrück. Erst spät hat sie über Mittelalter-Romane zum Lesen gefunden. Inzwischen ist sie Alles-Leserin mit zunehmendem Hang zur Feinschmeckerin.

Susanne Slomka (64) wohnt in Halle (Westfalen) und arbeitet seit zehn Jahren als freiberufliche Dozentin für Kreatives Schreiben an der vhs Reckenberg-Ems. Schreiben und Lesen ist für sie kein Hobby mehr, sondern eine liebgewonnene Notwendigkeit.



Stefanie Dreisilker



Susanne Slomka

AUFS OHR

LESEZEIT
mit lokalen
Autor:innen

Wer Interesse hat, sich mit einem eigenen Text zu beteiligen, kann sich mit Lebenslauf, Inhaltsangabe und Textauszug per E-Mail an stadtbibliothek-guetersloh@gt-net.de wenden.



Stadt Bibliothek
Gütersloh